

Zonta says NO Petition November 2021

NEIN zu Gewalt gegen Frauen.

JA zu einer bundesweiten staatlichen Koordinierungsstelle, um die Istanbul- Konvention in Deutschland umfassend umzusetzen.

Ich unterstütze die Forderung nach einer staatlichen Koordinierungsstelle, um jeglicher Gewalt gegen Frauen in Deutschland wirksam entgegenzutreten.

Link zur Petition:

<https://t1p.de/Zonta-Petition-2021>



Mit meiner Unterschrift fordere ich die Bundesregierung auf, eine ressort-übergreifende Gesamtstrategie zu entwickeln, um Gewalt gegen Frauen zu verhüten und zu bekämpfen und damit Artikel 7 und 10 des Übereinkommens des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt umzusetzen sowie den Empfehlungen des Bündnisses Istanbul-Konvention zu folgen. Ein zentraler Punkt dabei ist die Einrichtung einer bundesweiten staatlichen Koordinierungsstelle. Ebenso unterstütze ich die in der Istanbul Konvention geforderte umfassende Aus- und Weiterbildung von Mitarbeiter*innen aller Berufsgruppen, die mit Betroffenen und Tätern in Kontakt kommen, sowie die entsprechende Entwicklung von Curricula für Kindergärten und Schulen. Wichtig ist auch ein wissenschaftsgestütztes Monitoring zur Begleitung der Umsetzung.

Begründung:

Wesentliche Forderungen der Istanbul-Konvention sind in Deutschland noch nicht erfüllt. Im Jahr 2019 waren 114.903 Frauen in Deutschland von häuslicher Gewalt betroffen, 117 starben an den Folgen. Sowohl das erste Monitoring (GREVIO-Bericht) als auch der Alternativ-Bericht des Bündnisses Istanbul Konvention weisen in allen Bundesländern auf zum Teil erhebliche Lücken bei der Umsetzung hin. Eine der wesentlichen Schlussfolgerungen aus beiden Berichten ist, dass alle Maßnahmen zum Schutz von Frauen und Mädchen vor Gewalt, ebenso wie alle Maßnahmen zur Prävention ineinandergreifen müssen.

Zonta sagt JA zur umfassenden Umsetzung der Istanbul-Konvention, auch in Deutschland.

Zonta unterstützt die Umsetzung der Istanbul- Konvention, das am 12.10.2017 auch von Deutschland ratifizierte Übereinkommen des Europarates zur Bekämpfung und Verhütung von Gewalt gegen Frauen. Noch immer ist es das einzige rechtlich bindende Instrument, das einen umfassenden Rahmen bildet zur Prävention und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen, zum Schutz vor physischer, psychischer und sexualisierter Gewalt und zur Strafverfolgung der Täter.

Zonta International ist eine weltweite Nichtregierungsorganisation, die sich überparteilich, überkonfessionell und weltanschaulich neutral für Frauen und ihre Rechte einsetzt.

Zonta wurde 1919 in Buffalo, NY gegründet und hat heute ca. 28.000 Mitglieder in 1.100 Clubs in 63 Ländern.